

Werbung

Werbung

Sportecho des SV Stikelkamp e.V.



Heike Roebken



Hendrick Manssen

Sportverein Stikelkamp e.V. von 1947

Wichtige Adressen:

- 1. Vorsitzender:** **Hans-Hermann Müller** Tel.: 04946/912930
Hauptstr. 44, 26835 Neukamperfehn
- 2. Vorsitzender:** **Michael Eilers** Tel.: 04946/990180
Roter Weg 7, 26835 Neukamperfehn
- Kassenwart:** **Rolf Poppen** Tel.: 04946/912023
Neue Straße 15, 26835 Neukamperfehn
- Schriftführer u.** **Wilfried Rocker** Tel.: 04946/1769
Verwaltung: Fabrikswieke 27, 26835 Neukamperfehn
- Sportwart:** **Karl-Heinz Kettwig** Tel.: 04946/1768
Neue Straße 36, 26835 Neukamperfehn
- Organisation:** **Uwe Thiems** Tel.: 04946/1777
Schwarzer Weg 48, 26835 Neukamperfehn
- Frauenwartin:** **Marianne Müller** Tel.: 04946/912930
Hauptstr. 44, 26835 Neukamperfehn
- Sozial- u.** **Frank Poppen** Tel.: 0441/7779067
Pressewart: Weißdornweg 2b, 26160 Wehnen/Bad Zwischenahn
- Jugendwart:** **Hinrich Wissmann** Tel.: 04946/1049
Glockengiesser 6, 26835 Hesel

Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter :

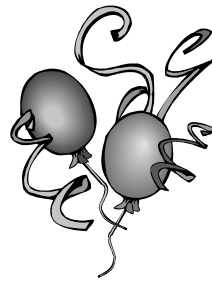
- Damengymn.:** **Marianne Müller** Tel.: 04946/912930
Hauptstr. 44, 26835 Neukamperfehn
- Tischtennis:** **Erhard Kettwig** Tel.: 04946/8228
Roter Weg 11, 26835 Neukamperfehn
- Tennis:** **Uwe Thiems** Tel.: 04946/1777
Schwarzer Weg 48, 26835 Neukamperfehn
- Leichtathletik:** **Artur Oltmanns** Tel.: 04946/222
Hauptwieke 30, 26835 Neukamperfehn
- Eltern-Kind- u.** **Erika Frühling** Tel.: 04946/1068
Kinderturnen: Neue Straße 41, 26835 Neukamperfehn
- Volleyball Jugend:** **Marion Feldkamp** Tel.: 04946/8041
Hauptstraße 134, 26835 Neukamperfehn

Werbung

Werbung

Alles Gute zum Geburtstag
wünscht der SVS den Jubilaren

80 Jahre
Agnes Thiems



60 Jahre
Gudrun Harms
Hartwig Aden
Arnold Blanken

Hobbyfußball: **Wilfried Ihler** Tel.: 04946/990606
Lüttje Weg 11, 26835 Neukamperfehn
Hobbyvolleyball: **Martina Lindemann** Tel.: 04946/8139
Roter Weg 8, 26835 Neukamperfehn
Fußballobmann: **Karl-Heinz Kettwig** Tel.: 04946/1768
Neue Straße 36, 26835 Neukamperfehn
Volkslauf:

Sportverein Stikelkamp e.V. von 1947, Hauptstr. 44, 26835 Neukamperfehn
Montags abends zu erreichen:
Vereinslokal „Gaststätte Baumann“ 20.00 - 21.00 Uhr, Tel.: 04946/1642

Impressum: Das Sportecho wird in einer Auflagenhöhe von 1000 Stück herausgegeben vom Vorstand des SV Stikelkamp. Verantwortlich für Inhalt und Anzeigen ist, soweit die Artikel nicht namentlich gekennzeichnet sind, Frank Poppen, Quellenweg 165, 26129 Oldenburg, Tel. 0441-7779067. Gesamtherst.: J.Sollermann, Druckerei und Verlag, Am Emsdeich 23, 26789 Leer, Telefon (0491)979990-0

Werbung

Werbung

Verspätete Ausgabe

Nanu? Dies ist die erste Sportecho-Ausgabe im Jahr 2005? Wie kann das sein? Das halbe Jahr ist doch schon um und es gibt doch immer vier Hefte, etwa alle drei Monate eines? Hätte diese Ausgabe nicht viel früher erscheinen müssen?

Doch, aber der eine oder andere mag es schon mitbekommen haben, dass der Sozial- und Pressewart des Vereins – also ich – bereits am 13. 3. 2005 Vater geworden ist (47cm und 2610g) und dass es der Mama danach lebensbedrohlich schlecht ging. Erst über drei Monate später hat sich die Lage so weit normalisiert (siehe Foto rechts), dass wieder ausreichend Zeit für die Vereinsarbeit zur Verfügung steht. An dieser Stelle im Namen meiner kleinen Familie vielen Dank für die Unterstützung und Anteilnahme, die uns so viele Menschen entgegengebracht haben.

Dazu war die Erstellung dieser Ausgabe mit etwas mehr Arbeit verbunden als diejenigen zuvor, da zwecks Optimierung der Druckkosten die Finalisierung der Werbeanzeigen jetzt nicht mehr bei der Druckerei Sollermann, sondern in Eigenregie durchgeführt wird. Zudem konnte der Verein viele neue Werber gewinnen, so dass finanztechnisch gesehen das Sportecho derzeit so gut da steht, wie schon lange nicht mehr. Allerdings dauerte es auch eine kleine Weile, bis alle Anzeigen druckbereit vorlagen.

Sieht man sich die neuen Werbepartner an, so kann schnell darauf geschlossen werden, welche Biermarke in unserer Sportwoche ausgeschrieben werden wird. Eine weitere ganze Seite mit Werbung ging an den „neuen Fuchs,“ nachdem der Alte – gleichzeitig unser Kassenwart Rolf Pop-



V.l.n.r.: Sozial- u. Pressewart Frank, Damaris und Robin Ann Poppen

pen – quasi in Rente gegangen ist. Auf nebenstehender Seite und den folgenden sind noch weitere neue Sponsoren zu sehen. Versucht einmal herauszufinden, wer alles neu hinzugekommen ist. Mit ihrer finanziellen Unterstützung des Vereins haben sie es sich – wie auch insbesondere die „alten Hasen“ – wirklich verdient. Das Programm der Sportwoche wird in der nächsten Ausgabe gedruckt werden, die unmittelbar nach dieser in die Bearbeitung gehen wird. Also nicht wundern, wenn es jetzt nach langer Pause „Schlag auf Schlag“ mit dem Erscheinen des Sportechos geht.

*Sozial- und Pressewart
Frank Poppen*

Werbung

Unsere Jüngsten Erzählen: Totenkopfabzeichen

Am 15. 5. 03 fuhren einige Kinder mit zum Schwimmen. Wir wollten das Totenkopfabzeichen machen. Das heißt, man muss eine Stunde im Wasser bleiben, ohne den Rand zu berühren. Aber den Boden durfte man tauchend berühren, wenn man wollte. Herr Bosse musste nicht mit schwimmen. Nach 30 Minuten waren wir schon erschöpft. Die Arme taten einem weh, der Nacken ebenfalls. Manche legten sich auf den Rücken, andere schwammen hin und her. Wir sagten zu Herrn Bosse: „Komm mit ins Wasser.“ Aber er wollte

nicht. Um dieses Abzeichen machen zu können, musste jeder, der mitmachen wollte, „Silber“ haben.

Wir hatten einen Riesenhunger. Manche wollten aufgeben, aber Herr Bosse sagte zu den Kindern: „Es dauert nicht mehr lange.“ Zum Schluss haben es alle geschafft. Wir waren froh, als wir wieder aus dem Wasser konnten. Das war ein spannendes Schwimmbenteuer.

Heike Röben

(beim Verfassen des Textes 10 Jahre alt)

Sportabzeichen 2004



V.l.n.r.: Horst Bosse, Hanna Scholtalbers, Heino Brand, Hendrik Scholtalbers, Reinhold Hirthe, Martina Lindemann, Anne Hirthe, Antje Hirthe, Ulla Thiems, Sabine Bosse. Es fehlen: Gertraut Eckhoff, Carola Siemens, Johannes Graalfs.

Werbung

Werbung

Werbung

Kurzbericht von der 58. Jahreshauptversammlung

Es sind zwar schon vier Monate seit der letzten Jahreshauptversammlung vergangen, das ändert aber nichts an der Tatsache, dass nur ein Bruchteil der Vereinsmitglieder daran teilgenommen hat und dementsprechend nicht darüber informiert ist, was auf dieser Veranstaltung besprochen und beschlossen wurde. Daher lohnt es sich sogar noch verspätet von der 58. Zusammenkunft zu berichten:

Die Sitzung begann am 4. 2. 2005 um 20:15 Uhr wie immer in Gretes Kneipe. Es hatten sich knapp über 30 Mitglieder eingefunden, was nicht gerade viel ist. Allerdings muss der Vorstand und insbesondere ich als Pressewart eingestehen, das nicht durch eine Zeitungsanzeige extra auf den schon seit Jahren feststehenden Termin (erster Freitag im Februar) aufmerksam gemacht worden ist. Das soll zum nächsten Anlass unbedingt geschehen, als Gedächtnisstütze für die Vereinsmitglieder.

Es wurde als Vertretung von Samtgemeinde Bürgermeister Hinni Bruns Frau Pollmann begrüßt, sowie Dieter Diersmann vom Werder-Fanclub. Der erste Vorsitzende Hans-Hermann Müller stellte die Beschlussfähigkeit fest, die – in weiser Voraussicht der Gründungsväter des Vereins – nicht von der Anzahl der Anwesenden Mitglieder abhängig ist.

Punkt drei, Grußworte der Gäste: Hartmut Junge, dankte allen Funktionären und Betreuern des Vereins, die viele Aufgaben übernehmen und der Gemeinde dadurch in vielerlei Hinsicht Arbeit abnehmen. Unsere Halle wurde jetzt – wie angekündigt – von der Samtgemeinde übernommen und befindet sich in einem sehr guten Zustand. Frau Pollmann übermittelte Grüße vom Rat und der Verwaltung der Samtgemein-

de Hesel und mutmaßte, dass die geringe Teilnehmerzahl darauf zurückzuführen sei, dass alle anderen Mitglieder wohl rundum zu frieden sein müssen. Hans-Hermann Müller stellte fest, dass die Halle sehr gut ausgebucht sei und dass man schon fast auf andere Räumlichkeiten ausweichen müsse.

Das Protokoll der letztjährigen Jahreshauptversammlung wurde einstimmig angenommen. Es folgte der Bericht des Vorstands:

Der Verein hat insbesondere mit seiner Jugend guten Erfolg. Derzeit nehmen z. B. 40 Kinder allein am Taekwon-Do teil. Was hier vermittelt wird konnte in der Turnierpause des Weihnachtsfußballs in Strackholt in einer tollen Show bewundert werden. Erwin Zimmermann und Uwe Thiems werden wieder für die Jugend des Vereins aktiv, die Hinni Wissmann straff zu führen weiß. Allein von der Mädchenmannschaft kann nichts gutes berichtet werden, musste das Team mangels Spieler aufgelöst werden. Die erste Fußballmannschaft steht in guter Position um die laufende Saison sogar als Meister abschließen zu können (Anmerkung aus heutiger Sicht: unsere erste beendete die Saison auf Platz fünf). Das wäre noch mal ein tolles Abschiedsgeschenk für den Trainer Helmut Buss, der den SVS dann Richtung Stern Schwerinsdorf verlassen wird. Seine Nachfolge wurde noch nicht geregelt (Anmerkung aus heutiger Sicht: neuer Trainer der ersten Herren ist Uwe Freudenberg).

Beim Volkslauf waren wieder viele Kinder dabei und das Sportabzeichen hat 84 junge Teilnehmer zu Fitneß und Bewegung animiert sowie auch elf Erwachsene.

Werbung

Werbung

Pl.	Verein	Sp.	G	GR	R	unspo.	Pkt.	Quot.
1	SV Stikelkamp	30	25	1	2	0	38	1.27
2	TuS Collinghorst	30	40	3	1	0	54	1.80
3	Tura Westrhauderf II	30	40	4	1	0	57	1.90
4	SV Holtland	30	46	3	1	0	60	2.00
5	TuS Detern	30	48	2	4	0	74	2.47
6	SV Concordia Ihrhove III	30	38	9	2	0	75	2.50
7	VfL Ockenhausen	30	66	3	0	0	75	2.50
8	Holter SV	30	63	3	2	0	82	2.73
9	Eiche Ostrh´fehn	30	68	2	2	0	84	2.80
10	BW Filsum	30	66	5	1	0	86	2.87
11	TSV Hesel	30	63	1	4	0	86	2.87
12	SC Rhauderfehn	30	67	6	2	0	95	3.17
13	TSV Klostermoor	30	54	13	1	0	98	3.27
14	GW Firrel	30	60	7	4	0	101	3.37
15	VfL Jheringsfehn	30	71	4	2	1	103	3.43
16	TSV Idafehn	30	62	9	4	0	109	3.63

Werder Bremen gleich viermal zu Gast beim SVS!

Vier Fußballteams sind im Juli und im August zu Gast auf unserem Sportgelände. Am **19. Juli** spielt die Regionalligamannschaft des SV Werder Bremen um 19:00 Uhr gegen eine Auswahlmannschaft des SV Stikelkamp/SV Warsingsfehn.

Am **29. Juli** spielen die Bundesliga A-Junioren gegen die A-Jugend des TV Bunde. Bereits einen Tag später, am **30. Juli** spielt die B-Jugend des SV Werder gegen eine kombinierte Mannschaft der A- und

der B-Jugend, ebenfalls vom TV Bunde. Zum Abschluss dieser Top-Begegnungen sehen wir dann nochmals ein Highlight, nämlich die Begegnung der **C-Jugend** des SV Werder gegen eine Leeraner Kreisauswahlmannschaft. Diese Mannschaft wird von Horst Bosse und Herbert Busker betreut.

Mit sportlichen Grüßen

*Erster Vorsitzender
Hans-Hermann Müller*

Werbung

Werbung

Gesellschaftlich waren die Sportwoche und das Weihnachtsturnier in Strackholt ein toller Erfolg. Insbesondere die Werder-Spiele sind wahre Zuschauermagnete gewesen. Hier geht ein dickes Danke an Dieter. In diesem Zusammenhang sei genannt, das der Werder-Fanclub am 19. 2. 2005 sein 25-jähriges Bestehen feiert und zu einer Festlichkeit an diesem Termin einlädt. Die Miniplaybackshow war ein echtes Highlight auf der Sportwoche, was ich persönlich nur bestätigen kann.

Es wurde angemahnt, dass wir mehr freiwilligen Einsatz beim Erhalt der Anlagen brauchen, denn sonst muss eine Firma/ Person beauftragt werden und eine Umlage der Kosten erfolgen. Uwe Thiems hat hier im Wesentlichen viel geleistet, braucht aber die Unterstützung z. B. der Spieler, die die Anlage nutzen wollen. Frau Sonnenberg kümmert sich mehr um die Halle als von ihr gefordert wird, so dass sie immer in einem tadellosen Zustand ist.

Am 14. 2., 19 Uhr spielt unsere C-Jugendauswahl gegen die Bundesliga-Damen aus Timmel. Hierfür haben sich Horst Bosse und Herbert Busker für den Erhalt dieser Mannschaft eingesetzt.

Marianne berichtet vom Turnen. Sie ruft alle auf, dem altersbedingten körperlichen Abbau entgegenzuwirken. „Kommt vorbei. Wir machen viel mit der Musik.“ Neu ist eine Nordic Walking Gruppe, die sich um 16:15 Uhr am Montag und Mittwoch an „der weißen Pforte“ am Waldparkplatz trifft.

Erika Frühling ist seit 15 Jahren beim Eltern-Kind-Turnen engagiert. Die Veranstaltung hat sich inzwischen zu einem wahren Familienfest entwickelt. Wessel Baumann hat wie in jedem Jahr wieder

den Weihnachtsmann gespielt. Erika regt an, dass sich die Sparten des Vereins mal zusammensetzen, um eine neue Ordnung für die neuen Geräte in der Halle aufzustellen.

Hinni Wissmann berichtet, dass die Jugendfußballer und die Turngruppen gemeinsame Unternehmungen wie z. B. Grillen angehen. Das ist eine tolle Sache und geht nur aufgrund der engagierten Betreuer. Diese haben ein atemberaubendes Programm abzuspielen: zweimal Training, Samstag Fußball und die verdreckte Baggage im Auto mitnehmen. Wenn es dann am Abend auf eine Hochzeit gehen soll, kommt es vor, dass sich die gestylte Ehefrau nicht das Kleid ruinieren möchte und zunächst eine Grundreinigung des Fahrzeugs erfolgen muss. Und das – oder ähnlich – jede Woche. Gesondert genannt hat Hinni unseren Gerrit Diekmann, der anstrebt, eine eigene F-Jugend ohne Spielgemeinschaft aufzubauen. Bereits jetzt haben wir zwei Meister in der Jugend. Dumm gelaufen ist der Umstand, dass eine B-Jugend-Spielgemeinschaft von Jheringsfehn sehr kurzfristig abgesagt wurde. Karl-Heinz Kettwig konnte die Jungs aber zusammenhalten.

Edzard Oltmanns konnte berichten, dass die erste Tischtennismannschaft nicht abgestiegen ist. Es gibt jetzt auch zwei neue Jugend-Mannschaften und damit also insgesamt vier Herren im Mittelfeld. Er bedankt sich beim Förderkreis des Vereins, der die Anschaffung von zwei neuen Tischtennisplatten ermöglicht hat. Diese waren für die neue Jugend sehr wichtig.

Beim Tennis hat der schöne Sommer die Spiele verdorben, so weiß Uwe Thiems zu berichten. Die Spielerdecke ist zu dünn um am Spielbetrieb teilzunehmen. Es werden dringend Leute gesucht.

Werbung

Werbung

Frühlingstreffen der Samtgemeinde Hesel



Am Donnerstag, dem 12. 05. 2005 hat auf dem Gut Stikelkamp die Ehrung der Sportler und Ehrenamtlichen des Jahres 2004 stattgefunden. Aus unserem Verein nominiert waren die G-Jugend, vertreten durch Uwe Freudenberg und Johann Eckhoff, sowie Artur Lindemann und Frank Poppen als Sozial- u. Pressewart.

*Sozial- u. Pressewart
Frank Poppen*

Vom Fußball

Tabellenendstand und Fairnesstabelle unserer ersten Herren aus der ersten Kreisklasse Leer, Staffel I:

	SP	G	U	V	Tore	Punkte
1. TuRa 07 Westrhauderfehn II	30	19	8	3	79:35	65
2. Blau-Weiß Filsum	30	19	6	5	70:34	63
3. Holter SV	30	18	4	8	83:38	58
4. VfL Jheringsfehn	30	17	4	9	60:52	55
5. SV Stikelkamp	30	16	3	11	93:54	51
6. TuS Collinghorst	30	13	8	9	79:70	47
7. TSV Hesel	30	13	7	10	63:40	46
8. Eiche Ostrhauderfehn	30	13	7	10	54:48	46
9. SV Holtland	30	12	9	9	77:60	45
10. TSV Klostermoor	30	13	3	14	64:65	42
11. GW Firrel	30	9	12	9	57:59	39
12. SC Rhauderfehn	30	12	0	18	67:75	36
13. TuS Detern	30	8	5	17	45:59	29
14. VfL Ockenhausen	30	5	8	17	57:74	23
15. TSV Idafehn	30	5	7	18	64:85	22
16. Conc. Ihrhove III	30	1	3	26	17:181	6

Werbung

Werbung

Beim Hobbyvolleyball – hier wird in einer Freiliga angetreten – wurden von sieben angesetzten Spielen sechs mit einem Unentschieden beendet.

Bernd Kruse erzählt, dass der Volkslauf mit 211 Teilnehmern im Vergleich zum vergangenen Jahr leicht rückläufig ist. Die Durchführung war sehr gut. In diesem Jahr kann Bernd selber nicht anwesend sein. Es ist daher sehr wichtig, dass man sich am 25. 2. bei Grete trifft und die Organisation bespricht.

Hiermit wurden die Berichte aus den Sparten abgeschlossen und es folgte der des Kassenprüfers Ingo Bening. Die Prüfung wurde am 31. 1. durchgeführt und es gab keine Beanstandungen. In der Sportwoche wurden viele Einnahmen getätigt. Ein Großteil der Ausgaben sind auf die Pflege der Anlagen zurückzuführen. -3814 € ist der Kassenstand, mehr als 500 € wurden getilgt. Der Kassenwart wurde einstimmig entlastet.

Karl Lantzius-Beninga wurde zum obligatorischen Versammlungsleiter gewählt. Uwe Thiems bittet um die Entlastung des Vorstands. Dieses wurde einstimmig angenommen. Es folgte die Wahl eines neuen Vorstands:

- Erster Vorsitzender Hans-Hermann Müller (einstimmig)
- Zweiter Vorsitzender Michael Eilers (einstimmig)
- Schriftführer Wilfried Rocker (einstimmig)
- Kassenwart Rolf Poppen (einstimmig)
- Sportwart Karl-Heinz Kettwig (einstimmig)
- Frauenwartin Marianne Müller (einstimmig)
- Sozial- und Pressewart Frank Poppen (einstimmig)
- Organisationsleiter Uwe Thiems (einstimmig)
- Jugendwart Hinni Wismann (einstimmig)

Bei den Abteilungsleitern blieb die Besetzung wie gehabt. Neue Kassenprüfer wurden Uwe Freudenberg (nur mit Frau, damit es nicht wieder so spät wird!), Holger Wilken und Thorsten Hilbers. Die Besetzung des Festausschusses hat sich nicht geändert. Anträge an die Versammlung gab es keine. Es folgten die Ehrungen:

25 Jahre

- Bruno Ammermann
- Johannes Böse
- Christoff Erfeling
- Sandra Poppen
- Martin Siemens
- Ursula Thiems

50 Jahre

- Menno Bruns

Zum Sportler des Jahres wurde Hilko Schröder als Spieler der ersten Fußballmannschaft gewählt.

Abschließend traf verspätet Bernd Lüning vom Kreissportbund ein und lobt das offensichtlich gute Vertrauen in den Vorstand, der praktisch komplett wiedergewählt wurde. Weiter geht er kurz auf die neue Anlage in Hesel ein.

Der neue und alte erste Vorsitzende schließt die Versammlung um 21:30 Uhr.

*Sozial- u. Pressewart
Frank Poppen*

(Bei diesem Text handelt es sich nicht um das offizielle Protokoll der Hauptversammlung sondern um einen Kurzbericht. Das Protokoll wird vom Schriftführer Wilfried Rocker verfasst und gesondert veröffentlicht.)

